

Kurzfragebogen zur Gestaltung erweiterter Erreichbarkeit

Anforderung nach erweiterter Erreichbarkeit und Quelle der Anforderung	Trifft überhaupt nicht zu (1 Punkt)	Trifft eher nicht zu (2 Punkte)	Teils teils (3 Punkte)	Trifft eher zu (4 Punkte)	Trifft völlig zu (5 Punkte)
--	-------------------------------------	---------------------------------	------------------------	---------------------------	-----------------------------

1. Vorgesetzte erwarten von mir, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.

2. Kollegen oder Mitarbeiter erwarten von mir, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.

3. Kunden erwarten von mir, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.

4. Um meine Arbeit gut erledigen zu können, halte ich es für notwendig, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.

Dauer der potenziellen Erreichbarkeit	nie	selten	in einzelnen Phasen*	in regelmäßig wiederkehrenden Phasen	durchgängig
---------------------------------------	-----	--------	----------------------	--------------------------------------	-------------

5. Die Anforderung oder Erwartung, jenseits der regulären Arbeitszeiten verfügbar zu sein, besteht ...

Häufigkeit der tatsächlichen Kontaktaufnahme	Fast nie	Etwa einmal im Monat	Ein paar Mal im Monat	Einmal in der Woche	Fast jeden Tag
--	----------	----------------------	-----------------------	---------------------	----------------

6. Wie häufig kommt es vor, dass Sie außerhalb Ihrer regulären Arbeitszeiten wegen arbeitsbezogener Dinge kontaktiert werden?

Gestaltungsmerkmale	Trifft überhaupt nicht zu (1 Punkt)	Trifft eher nicht zu (2 Punkte)	Teils teils (3 Punkte)	Trifft eher zu (4 Punkte)	Trifft völlig zu (5 Punkte)
---------------------	-------------------------------------	---------------------------------	------------------------	---------------------------	-----------------------------

7. Wenn Erreichbarkeit außerhalb meiner regulären Arbeitszeit erwartet wird, frage ich mich ständig, ob diese Anforderung überhaupt sein muss.

8. Ich kann zumeist vorhersehen, zu welchem Zeitpunkt ich nach Abschluss der regulären Arbeitszeiten arbeitsbezogen kontaktiert werde.

9. Dadurch, dass ich jenseits der regulären Arbeitszeiten erreichbar bin, kann ich meine Arbeitsanforderungen besser mit meinen privaten Pflichten koordinieren.

10. Ich kann beeinflussen, ob ich jenseits der regulären Arbeitszeiten noch arbeitsbezogen kontaktiert werde.

11. Es gibt bei meiner Arbeit klare Regelungen, zu welchen Zeiten ich für arbeitsbezogene Dinge verfügbar sein soll.

12. Die Gespräche, die ich außerhalb meiner regulären Arbeitszeit mit Kollegen, Mitarbeitern und/oder Kunden führe, sind effizient.

13. Meine Führungskraft zeigt mir wirksame Verhaltensweisen, um Arbeit und Freizeit im Gleichgewicht zu halten.

14. Meine Führungskraft ist bereit, mir bei Problemen der Vereinbarkeit von Arbeit und Privatleben zuzuhören.

15. Aufgrund meiner technischen Ausstattung kann ich auch außerhalb meines regulären Arbeitsplatzes genauso effektiv zu arbeiten, wie an meinem regulären Arbeitsplatz.

* oder in bestimmten Zeiten (zum Beispiel in bestimmten Projektphasen, besonderen Situationen)

Auswertung: Kurzfragebogen zur Gestaltung erweiterter Erreichbarkeit

Anforderung nach erweiterter Erreichbarkeit und Quelle der Anforderung	Trifft überhaupt nicht zu (1 Punkt)	Trifft eher nicht zu (2 Punkte)	Teils teils (3 Punkte)	Trifft eher zu (4 Punkte)	Trifft völlig zu (5 Punkte)	Durchschnitt
1. Vorgesetzte erwarten von mir, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
2. Kollegen oder Mitarbeiter erwarten von mir, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
3. Kunden erwarten von mir, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
4. Um meine Arbeit gut erledigen zu können, halte ich es für notwendig, auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten für arbeitsbezogene Dinge erreichbar zu sein.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Dauer der potenziellen Erreichbarkeit	nie	selten	in einzelnen Phasen*	in regelmäßig wiederkehrenden Phasen	durchgängig	Durchschnitt
5. Die Anforderung oder Erwartung, jenseits der regulären Arbeitszeiten verfügbar zu sein, besteht ...	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Häufigkeit der tatsächlichen Kontaktaufnahme	Fast nie	Etwa einmal im Monat	Ein paar Mal im Monat	Einmal in der Woche	Fast jeden Tag	Durchschnitt
6. Wie häufig kommt es vor, dass Sie außerhalb Ihrer regulären Arbeitszeiten wegen arbeitsbezogener Dinge kontaktiert werden?	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Gestaltungsmerkmale	Trifft überhaupt nicht zu (1 Punkt)	Trifft eher nicht zu (2 Punkte)	Teils teils (3 Punkte)	Trifft eher zu (4 Punkte)	Trifft völlig zu (5 Punkte)	Durchschnitt
7. Wenn Erreichbarkeit außerhalb meiner regulären Arbeitszeit erwartet wird, frage ich mich ständig, ob diese Anforderung überhaupt sein muss.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
8. Ich kann zumeist vorhersehen, zu welchem Zeitpunkt ich nach Abschluss der regulären Arbeitszeiten arbeitsbezogen kontaktiert werde.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
9. Dadurch, dass ich jenseits der regulären Arbeitszeiten erreichbar bin, kann ich meine Arbeitsanforderungen besser mit meinen privaten Pflichten koordinieren.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
10. Ich kann beeinflussen, ob ich jenseits der regulären Arbeitszeiten noch arbeitsbezogen kontaktiert werde.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
11. Es gibt bei meiner Arbeit klare Regelungen, zu welchen Zeiten ich für arbeitsbezogene Dinge verfügbar sein soll.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
12. Die Gespräche, die ich außerhalb meiner regulären Arbeitszeit mit Kollegen, Mitarbeitern und/oder Kunden führe, sind effizient.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
13. Meine Führungskraft zeigt mir wirksame Verhaltensweisen, um Arbeit und Freizeit im Gleichgewicht zu halten.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
14. Meine Führungskraft ist bereit, mir bei Problemen der Vereinbarkeit von Arbeit und Privatleben zuzuhören.	_____	_____	_____	_____	_____	_____
15. Aufgrund meiner technischen Ausstattung kann ich auch außerhalb meines regulären Arbeitsplatzes genauso effektiv zu arbeiten, wie an meinem regulären Arbeitsplatz.	_____	_____	_____	_____	_____	_____

* oder in bestimmten Zeiten (zum Beispiel in bestimmten Projektphasen, besonderen Situationen)

Auswertung der Antworten

Die Fragen beziehen sich auf die folgenden Gestaltungsmerkmale:

- 1.–4. Anforderung nach erweiterter Erreichbarkeit und Quelle der Anforderung
5. Dauer der potenziellen Erreichbarkeit (permanente Anforderung versus zeitlich begrenzte)
6. Häufigkeit der tatsächlichen Kontaktaufnahme
7. Empfundene Notwendigkeit/Legitimität von Kontakten
8. Vorhersehbarkeit von Kontakten
9. Wahrgenommene Flexibilitätsvorteile durch Erreichbarkeit
10. Steuerbarkeit von Kontakten
11. Regelungen zur Erreichbarkeit
12. Effektive Kommunikation während der Erreichbarkeitsphasen
13. Vorbildverhalten der Führungskraft bei Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
14. Unterstützung der Führungskraft
15. Bereitstellung der technischen Ausstattung

Ziel des Kurzfragebogens ist es, die Ausprägung der **einzelnen** Gestaltungsmerkmale zu ermitteln – es geht nicht um das Abbilden eines Gesamtergebnisses.

Addieren Sie daher die Werte aller Antworten der befragten Personen oder einzelner Teams zu jeder einzelnen Frage. Anschließend bilden Sie den Mittelwert, indem Sie das Ergebnis pro Frage durch die Anzahl der Teilnehmenden teilen.

Beispiel für die Auswertung bei 10 Teilnehmern die zu Frage 8 geantwortet haben:

Bewertung	Punktwert	Anzahl der Nennungen	Summen
Trifft überhaupt nicht zu	(1 Punkt)	2	2 x 1 Punkt = 2 Punkte
Trifft eher nicht zu	(2 Punkte)	4	4 x 2 Punkte = 8 Punkte
Teils, teils	(3 Punkte)	2	2 x 3 Punkte = 6 Punkte
Trifft eher zu	(4 Punkte)	1	1 x 4 Punkte = 4 Punkte
Trifft völlig zu	(5 Punkte)	1	1 x 5 Punkte = 5 Punkte
Gesamtsummen		10	25 Punkte
Durchschnittswert			2,5 Punkte

Interpretation des Beispiels:

Durchschnittswert $2,5 < 3,0$ = Risikofaktor.

Eine aktive Gestaltung dieses Merkmals beispielsweise in einem anschließenden Workshop kann die negativen Auswirkungen erweiterter Erreichbarkeit auf die Gesundheit positiv beeinflussen.

Interpretation der Werte

Fragen 1–7

Eine gute Gestaltung der Erreichbarkeit sollte bei diesen möglichst geringe Ausprägungen auf der fünfstufigen Skala vorweisen. Das heißt:

Durchschnittswert $< 3,0$ = unterstützender Faktor

Durchschnittswert 3 = ausbaufähiger Faktor

Durchschnittswert > 3 = Risikofaktor

Fragen 8–15

Eine gute Gestaltung der Erreichbarkeit sollte bei diesen möglichst hohe Ausprägungen auf der fünfstufigen Skala vorweisen. Das heißt:

Durchschnittswert $< 3,0$ = Risikofaktor

Durchschnittswert 3 = ausbaufähiger Faktor

Durchschnittswert > 3 = unterstützender Faktor

Wenn Sie bei der Vorbereitung feststellen, dass für **alle Beschäftigten** in Ihrem Betrieb die Erreichbarkeit außerhalb der Arbeitszeiten schlecht gestaltet ist, empfehlen wir eine betriebsweite Betrachtung beispielsweise im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung oder die Kombination bestehender Mitarbeiterbefragungen und anschließenden betriebsweiten Workshops zum Thema. Ziel sollte eine betriebsweite Abstimmung mit Spielraum für individuelle Abteilungs- und Teamlösungen sein.